

## **Greiffenberg, Catharina Regina von: Solt sichs noch tausendmal unmöglicher a**

- 1 Solt sichs noch tausendmal unmöglicher anlassen /
- 2 ja ich und alls vergehn: noch gleichwol glaub' ich fort.
- 3 Ich bind den Hoffnungs Stamm' ans unvergänglich Wort /
- 4 daß wird mein Glaub' im Tod / ja gar im Grab umfassen.
- 5 Es hat die güte sich verstricket solcher massen /
- 6 daß auch die Allmacht selbst findt kein entrinnungs Ort.
- 7 Ja / sie ist selbst viel mehr / der Gnad'-und Warheit Port /
- 8 und ihrer Hoffnung frucht / die wir im Geist oft aßen.
- 9 Sie ist vollzieherin des Gnäden-Wunder Schluß:
- 10 und wie die Güt der Grund / so wenig dieser / weicht /
- 11 so nöthig sie dem Pfad der Warheit folgen muß.
- 12 Ob die Reginung schon ob allen urtheiln streichet /
- 13 dermassen wundert / daß sie alle Ziel zerreist;
- 14 so siegt aufs herrlichst doch die Warheit / in den Geist.

(Textopus: Solt sichs noch tausendmal unmöglicher anlassen /. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)